

HESSISCHE HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN

HOCHQUALIFIZIERTE AUSBILDUNG SEIT 1980



AUSBILDUNGSSTÄTTE DES HESSISCHEN HEILPRAKTIKERVERBAND E.V.
IM FACHVERBAND DEUTSCHER HEILPRAKTIKER E.V.
HOCHHEIM AM MAIN

Der Weg zum erfolgreichen Heilpraktiker

Die HESSISCHE HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN lehrt naturwissenschaftliche Medizin, Diagnose- und Therapieverfahren sowie Natur- und Erfahrungsheilkunde.

Die Schule ist eingebunden in den seit Jahrzehnten bestehenden Leistungsverbund des Hessischen Heilpraktikerverbandes e.V. Mit der HESSISCHEN HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN, dem Hessischen Fachseminar für Naturheilkunde e.V. und den weit über die Grenzen Hessens hinaus bekannten Naturheilkundekongress INTERBIOLOGICA hat der Hessische Heilpraktikerverband e.V. eigene Maßstäbe für den Berufsstand gesetzt.

Die hohe Qualität der Ausbildung entspricht den Rahmen- und Qualitätsrichtlinien* des Fachverbandes Deutscher Heilpraktiker e.V., die wir auszugsweise wiedergeben.

* Die Qualitätsrichtlinien zur Heilpraktikerausbildung können in der Schule eingesehen werden.



Die Schule ist zertifiziert von Weiterbildung Hessen e.V.



Die Qualitätsausbildung zur Praxisreife

Basisausbildung in Medizin und Naturheilkunde

2 Jahre (sechs Trimester) intensive Ausbildung in Lehrsystemen der naturwissenschaftlichen Medizin, Naturheilkunde, Diagnose- und Grundlagen in Therapiemethoden.

Die Basisausbildung bereitet auf die amtsärztliche Überprüfung zum Erhalt der Erlaubnis zur berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung vor.



Quereinstieg mit medizinischen Vorkenntnissen nach persönlichem Beratungsgespräch möglich

Prädikatsausbildung

Im Anschluss an die Basisausbildung folgt ein weiteres Jahr (drei Trimester) intensive Praxis- und Therapieausbildung.

In der schuleigenen Lehr- und Hospitanzpraxis werden die Studierenden auf den zukünftigen Berufsalltag in ihrer Praxis vorbereitet.

Zum Erhalt des **PRÄDIKAT PRAXISREIFE** des Hessischen Heilpraktikerverbandes e.V. nehmen die Studierenden an einer schulinternen Abschlußprüfung teil.



Auszug aus dem Lehrplan

Naturwissenschaftliche Medizin

Anatomie, Physiologie und Pathologie

- Medizinisch-biologische Grundlagen
- Histologie, Zytologie, Allgemeine Pathologie
- Atmungsorgane
- Herz-Kreislauf-System
- Magen-Darm-Trakt
- Verdauungsdrüsen
- Niere und ableitende Harnwege
- Nervensystem
- Bewegungsapparat
- Blut- und Lymphsystem
- Immunologie, Allergologie, Autoimmunerkrankungen
- Hormonsystem
- Haut/Sinnesorgane
- Embryologie, Genetik, Pädiatrie, Geriatrie
- Infektionskrankheiten und Hygiene
- Fachübergreifende Krankheitsbetrachtung
- Pharmakologie
- Notfallmedizin
- Injektions- und Infusionstechniken

Diagnose- und Befunderhebung

- Untersuchungstechniken
 - klinisch, neurologisch
- naturheilkundliche Diagnoseverfahren
- Labordiagnostik
 - klinisch, naturheilkundlich
- Augendiagnose



Therapien der Natur- und Erfahrungsheilkunde

- Pflanzenheilkunde und Komplexhomöopathie
- Humoraltherapie und Ausleitungsverfahren: Aderlass, Baunscheidtieren, Schröpfbehandlung, Eigenblut- und Eigenharntherapie, Blutegeltherapie
- Manuelle Therapien
- Hanne-Marquardt Fußreflex®-Therapie
- Ernährungstherapie
- Bach-Blüten-Therapie, Hildegard-Medizin
- Biochemie nach Dr. Schüßler
- Klassische Homöopathie
- Chiropraktik und Osteopathie
- Traditionelle Chinesische Medizin
- Ohrakupunktur

und weitere anerkannte Therapiemethoden

Während der gesamten Ausbildungszeit werden Klausuren und mündlich praktische Prüfungen durchgeführt. Nach Teilnahme an der schulinternen Abschlussprüfung erhalten die Studierenden das **PRÄDIKAT PRAXISREIFE**.



In eigener Praxis tätig werden ...

SCHULEIGENE LEHRPRAXIS

Erlertes umsetzen und Praxis „üben“

In der Lehrpraxis behandeln die Heilpraktikeranwärterinnen und -anwärter unter fachlicher Aufsicht Patienten, führen Anamnesegespräche und klinische Untersuchungen durch und erarbeiten naturheilkundliche Therapiekonzepte.

Mit der schuleigenen Lehr- und Hospitanzpraxis verfügt die HESSISCHE HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN über eine einzigartige Einrichtung, in der die Studierenden auf ihre zukünftige Praxistätigkeit vorbereitet werden.

HOSPITANZPRAXIS

Lernen von erfahrenen Heilpraktikerkolleginnen und -kollegen

In der schuleigenen Hospitanzpraxis lernen die Studierenden von erfahrenen Heilpraktikerkolleginnen und -kollegen, die mit unterschiedlichen Therapie-schwerpunkten in ihrer eigenen Praxis tätig sind.



ASSISTENZ/PRAKTIKUM

Vor Gründung der eigenen Praxis empfehlen wir ein Praktikum in einer Heilpraktikerpraxis. Bei Mitgliedern des Hessischen Heilpraktikerverbandes und ehemaligen Absolventinnen und Absolventen, die bereits erfolgreich in eigener Praxis tätig sind, werden Assistentenstellen angefragt.

Die hohe Verantwortung im Heilpraktikerberuf erfordert eine vielseitige Ausbildung. Neben umfangreichen Kenntnissen der naturwissenschaftlichen Medizin, der Natur- und Erfahrungsheilkunde sind fundierte Fähigkeiten in Diagnose- und Therapieverfahren erforderlich. Die Ausübung des Heilpraktikerberufs beruht auf einem geschulten Verständnis für die Lebenszusammenhänge der körperlichen, seelischen und geistigen Befindlichkeit des Menschen.

Schulinformationen



UNTERRICHTSZEITEN

Der Fachunterricht an der HESSISCHEN HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN findet Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils von 9.00 bis 12.30 Uhr, statt. Lernen in geleiteten Lerngruppen wird jeweils am Mittwoch angeboten.

AUSBILDUNGSKOSTEN

Die Schulgebühren betragen je Monat 345,00 €. Eine einmalige Aufnahme- und Einschreibgebühr von 190,00 € wird erhoben.



ANMELDUNG UND AUFNAHME

An der HESSISCHEN HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN kann aufgenommen werden, wer über eine ausreichende Schulbildung (Mittlere Reife, Abitur, Fachhochschulreife) oder über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügt und das 21. Lebensjahr vollendet hat.

Gerne informieren wir Sie ausführlich über alle Fragen in Bezug auf die Heilpraktiker-ausbildung und über spätere Berufschancen. Vor Abschluss eines Ausbildungsvertrages empfehlen wir ein persönliches Informationsgespräch mit der Schulleitung und die unverbindliche und kostenlose Teilnahme als Gasthörer/Gasthörerin an einem Fachunterrichtstag.

EINLADUNG

- zu unseren **Informationsabenden**
- zum **Persönlichen Informationsgespräch**
- und **als Gasthörerin/Gasthörer am Fachunterricht teilzunehmen**



HESSISCHER HEILPRAKTIKERVERBAND E.V.

Landesverband im Fachverband Deutscher Heilpraktiker e.V.
www.heilpraktiker-hessen.de

Über 60 Jahre Qualität in der Aus- und Fortbildung

HESSISCHE HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN

Praxisorientierte Qualitätsausbildung an der
Traditionsschule des Hessischen Heilpraktikerverbandes e.V.

HESSISCHES FACHSEMINAR FÜR NATURHEILKUNDE E.V. im Hessischen Heilpraktikerverband e.V.

Fachliche Fort- und Weiterbildung

- Therapieren nach neuestem Wissensstand
- Qualifizieren in Zertifikatskursen und Seminaren

INTERBIOLOGICA

Aktuelles Wissen und Erkenntnisse aus Medizin und Naturheilkunde
Neues und Bewährtes aus dem biologischen Arzneimittel-Markt

HEILPRAKTIKER

ein Beruf mit Tradition und Zukunft



Impressum

HESSISCHE HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN

Erich-Ausmeier-Schule

Ausbildungsstätte des Hessischen Heilpraktikerverband e.V.

im Fachverband Deutscher Heilpraktiker e.V.

65239 Hochheim (Main)

Schulträger und Herausgeber:

Verein zur Förderung der Heilpraktikerausbildung in Hessen e.V.

Frankfurter Straße 13 A, 65239 Hochheim

Tel.: 06146-7121

Gestaltung: Barbara Debo, Dipl.-Grafikdesignerin (FH), Mainz

Druck: W.B. Druckerei GmbH, Hochheim

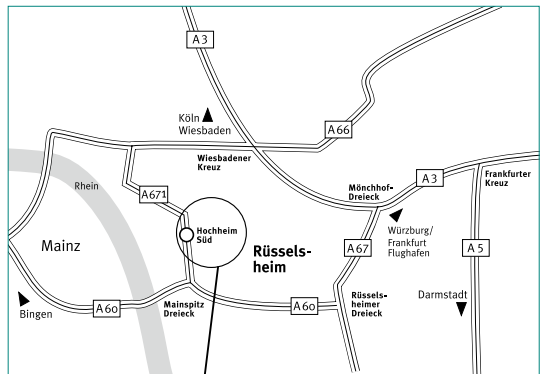
Fotos: Archiv der Hessischen Heilpraktikerschule Rhein-Main

und des Hessischen Heilpraktikerverband e.V.

Hochheim, November 2013



Anfahrtsplan




 HESSISCHE
 HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN




 HESSISCHE
 HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN

Schulträger: Verein zur Förderung der Heilpraktikerausbildung in Hessen e.V.

Frankfurter Straße 13 A • 65239 Hochheim (Main)

Telefon: 06146-7121 • Telefax: 06146-61582

info@heilpraktiker-hessen.de • www.heilpraktiker-hessen.de